

„Frauen-Power“ bei den Schützen Rheinbach

Sankt Hubertus Schützenbruderschaft feiert ihr Patronatsfest. Anneliese Schulz neue Sebastianus-Schützin

RHEINBACH. Seit Sonntagnachmittag stehen die neuen Sebastianus Schützen beziehungsweise Jungschützen der Sankt Sebastianus und Sankt Hubertus Schützenbruderschaft 1313 Rheinbach fest. Bei den Schießwettbewerben anlässlich des Patronatsfests zu Ehren des heiligen Sebastianus holte bei den erwachsenen Schützen Anneliese Schulz mit dem 137. Schuss den Vogel von der Stange. Neue Sebastianus-Jungschützin ist die amtierende Jungschützenprinzessin Katharina Rosenthal, die 273 Schuss zur Erlegung des Vogels benötigte. Das Fest begann mit einem Festgottesdienst in der St. Martin Pfarrkirche in Rheinbach, anschließend zog man in einem Festzug zur Schützenhalle, wo nach einem gemeinsamen Mittagessen die Schießwettbewerbe stattfanden.

Die Siegerketten überreichte Diözesankönigin Luise Schmitz. „Wir haben jetzt reine Frauen-Power“, schmunzelte denn auch Brudermeister Walter Honerbach bei der Siegerehrung. Beide Schützin üben ihren Sport mit Begeisterung aus.

Für die 54-jährige Anneliese Schulz war es der erste Haupttreffer bei der Rheinbacher Bruderschaft. Auch wenn sie seit 25 Jahren den Schießsport aktiv ausübt, so ist die Swisttalerin doch mit



Jungschützin Katharina Rosenthal freut sich mit Brudermeister Walter Honerbach und Anneliese Schulz über den Erfolg. FOTO: KOHLS

Ehemann Dieter und Tochter Laura Schulz (Sebastianus Jungschützin 2014) erst seit einem Jahr Mitglied bei der Rheinbacher Bruderschaft. „Der Vogel war hartnäckig. Es war nicht ganz einfach“, freute sich denn auch die frischgekürte Sebastianus Schützin über ihren entscheidenden Treffer. Während die erwachsenen Schützen mit einem Kleinkalibergewehr bei einer Distanz von 25 Metern auf die Silhouette eines Auerhahns zielen, schießen die Jungschützen bei einer Entfernung von zehn Metern mit dem Luftgewehr.

Auch die 21-jährige Katharina Rosenthal freute sich sehr über ihren Sieg. „Diesen zu erringen war aber nicht so schwer, da ich mit Laura Schulz und Laura Fischer nur zwei Mitbewerberinnen hatte“.

Als Gäste waren zum Patronatsfest neben dem stellvertretenden Bürgermeister Claus Wehage auch der FDP-Fraktionsvorsitzende im Stadtrat Karsten Logemann, Bezirkskönig Volker Spiess und das Diözesankönigspaar Severin und Luise Schmitz gekommen.

Als Dankeschön überreichte die Bruderschaft bei der Gelegenheit ihren langjährigen Fahnenrägern Gerhard Kriesten (seit 46 Jahren) und Erwin Schneider (seit 14 Jahren) noch jeweils einen Tankgutschein. *trs*